

Medienmitteilung

Bossard Gruppe

Umsatz im dritten Quartal 2020

Drittes Quartal deutlich verbessert

Zug, 14. Oktober 2020 – Die Bossard Gruppe erzielte im dritten Quartal einen Umsatz von 200,6 Mio. CHF (Vorjahr: 218,5 Mio. CHF). Nach dem deutlichen Umsatzrückgang im zweiten Quartal 2020 – bedingt durch die rund um den Globus verhängten staatlichen COVID-19 Massnahmen und deren Folgen – präsentierte sich das dritte Quartal mit einer Erholung. Nachdem im zweiten Quartal ein Umsatzminus von 17,5 % resultierte, belief sich dieses im dritten Quartal noch auf -8,2 % (in Lokalwährung: -5,6 %). Für die ersten neun Monate 2020 wies die Gruppe einen Umsatz von 600,0 Mio. CHF (Vorjahr: 669,4 Mio. CHF) aus, was einem Rückgang von 10,4 % (in Lokalwährung: -6,5 %) entspricht. Trotz des starken Frankens geben die Resultate im dritten Quartal Anlass zu vorsichtigem Optimismus.

Der COVID-19 bedingte Umsatzrückgang fiel im dritten Quartal 2020 weniger stark aus als im zweiten Quartal. Währungsbereinigt sank der Umsatz der Bossard Gruppe in der Vergleichsperiode um 5,6 % auf 200,6 Mio. CHF und zeigte sich gegenüber dem zweiten Quartal (in Lokalwährung: -13,7 %) deutlich verbessert. Die breitdiversifizierte Kundenbasis hat vor allem in Europa, insbesondere in der Schweiz zur Erholung beigetragen. In den ersten neun Monaten 2020 ging der Umsatz der Bossard Gruppe um 10,4 % auf 600,0 Mio. CHF (in Lokalwährung: -6,5 %) zurück. Die schwierigen Marktbedingungen als wirtschaftliche Folge der Pandemie hinderten Bossard nicht daran, die Lieferfähigkeit jederzeit zu gewährleisten – dies dank der geographischen Diversifikation und einer breiten Lieferantengrundbasis.

Stabilisierung in allen Marktregionen

In Europa verzeichnete Bossard im dritten Quartal einen Umsatzrückgang gegenüber der Vorjahresperiode von 10,7 % auf 113,5 Mio. CHF. In Lokalwährung beträgt die Veränderung -8,9 %. Das Wirtschaftsumfeld hat sich in Europa nach dem schwierigen zweiten Quartal und dem Umsatzminus von 18,5 % wieder aufgehellt. Dieses präsentiert sich jedoch nach wie vor anspruchsvoll, da der Lockdown und seine Folgen die europäischen Länder verschieden hart getroffen haben.

Der Umsatz in Amerika belief sich im dritten Quartal auf 51,0 Mio. CHF (Vorjahr: 53,8 Mio. CHF). Nachdem der Umsatz im zweiten Quartal um 22,6 % zurück ging, resultierte im dritten Quartal noch ein Rückgang von 5,2 % (in Lokalwährung: -1,7 %). Somit verzeichnete die Bossard Gruppe auch in Amerika eine sichtbare Stabilisierung.

Rund zwei Drittel des Umsatzes in Asien werden in China und Indien generiert. Obwohl beide Länder durch den Lockdown in der ersten Jahreshälfte stark beeinträchtigt waren, verzeichnete Asien im dritten Quartal 2020 mit einem Umsatz von 36,1 Mio. CHF ein leicht positives Wachstum von 0,3 % in Lokalwährung. Aufgrund des negativen Währungseffekts resultierte in Schweizer Franken ein Minus von 4,0 %.

Trotz schwierigem Marktumfeld verfolgt die Bossard Gruppe weiterhin konsequent die eingeschlagene strategische Stossrichtung: «Wir sind gesund aufgestellt, haben ein hervorragendes Team und verfügen über eine solide Bilanz mit einem hohen Eigenfinanzierungsgrad sowie der notwendigen Liquidität, um im Markt neue Chancen zu nutzen und in zukunftsweisende Projekte zu investieren», so CEO Daniel Bossard. Dazu gehören etwa Digitalisierungsprojekte sowie der Ausbau von Büro- und Lagerkapazitäten in Wuqing (China) und in Strassburg (Frankreich). Im August 2020 fand der Umzug von Peking nach Wuqing statt; die getätigte Investition ermöglicht es der Bossard Gruppe, in der Nordregion Chinas weiter zu wachsen.

Ausblick

Unter der Voraussetzung, dass es aufgrund der COVID-19 Pandemie in den Absatzmärkten der Bossard Gruppe zu keinen weiteren nennenswerten Einschränkungen kommt, erwartet Daniel Bossard für das Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz zwischen 780 Mio. CHF und 800 Mio. CHF. «Wir sehen heute eine leichte Erholung in unseren Märkten – auch wenn eine gewisse Unsicherheit bleibt, wie diese auf die wieder steigenden COVID-19 Infektionszahlen reagieren werden», führt Daniel Bossard weiter aus.

Weitere Auskünfte:

Stephan Zehnder, CFO

Telefon +41 41 749 65 86

E-Mail investor@bossard.comwww.bossard.com

Nettoumsatz 3. Quartal			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2020	2019	in CHF	in Lokalwährung
Europa	113,5	127,1	-10,7%	-8,9%
Amerika	51,0	53,8	-5,2%	-1,7%
Asien	36,1	37,6	-4,0%	0,3%
Gruppe	200,6	218,5	-8,2%	-5,6%

Nettoumsatz Januar - September			Veränderung in %	
in Mio. CHF	2020	2019	in CHF	in Lokalwährung
Europa	349,2	391,9	-10,9%	-7,9%
Amerika	147,8	167,2	-11,6%	-7,4%
Asien	103,0	110,3	-6,6%	-0,2%
Gruppe	600,0	669,4	-10,4%	-6,5%

Über Bossard:

Die Bossard Gruppe ist eine weltweit führende Anbieterin von Produktlösungen und Dienstleistungen in der industriellen Verbindungs- und Montagetechnik. Über 1 Million Artikel sowie eine ausgewiesene Kompetenz in der technischen Beratung und in der Lagerbewirtschaftung zeichnen die Bossard Gruppe aus.

Bossard wurde 1831 in Zug gegründet. Heute zählen lokale und multinationale Unternehmen auf Bossards Kompetenz, um ihre Produktivität zu steigern – mit Erfolg. Dieses Konzept, das auch ein Versprechen an ihre Kunden ist, nennt Bossard «Proven Productivity». Dazu gehören unter anderem die Optimierung von Prozessen und die Reduktion von Lagerbeständen um die Effizienz und Produktivität nachhaltig zu steigern. Zudem gilt Bossard beim Aufbau intelligenter Produktionsstätten im Sinne von Industrie 4.0 als Pionierin.

Mit 2 500 Mitarbeitenden an weltweit 80 Standorten in 30 Ländern erzielte die Bossard Gruppe im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 876,2 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.